

Pferdeunfall mit vier leichtverletzten Personen

RUHMANNSELDEN. Mit einem sehr ungewöhnlichen Unfall musste sich die PI Viechtach am vergangenem Sonntag, 29.11.2009, in Ruhmannsfelden befassen.

Beim dortigen Weihnachtsmarkt wurde auch Pferdereiten für Kinder angeboten. Gegen 16.30 Uhr standen, nach den noch vorläufigen Ermittlungen, die drei Pferdeführerinnen mit ihren drei Kleinpferden auf dem Marktplatz hintereinander bereit. In den Sätteln hatten bereits drei Kinder Platz genommen. Anschließend setzten sich die Führerinnen mit ihren Tieren in Bewegung. Wegen einer entgegenkommenden Kutsche, wichen die Tierführer teilweise etwas nach rechts auf den Gehweg aus. Als das mittlere Pferd ein auf dem Gehweg stehendes Werbeschild umwarf und das Schild laut scheppernd zu Boden fiel, scheute dieses Pferd und die 6-jährige Reiterin fiel aus dem Sattel auf den Boden. Die 22-jährige Pferdeführerin konnte das Tier nicht mehr halten und beunruhigte das vor ihr stehende Pferd, auf dem ein 2-jähriger Bub saß und das von einem 12-jährigen Mädchen geführt wurde. Die nebenstehenden Eltern eilten zu dem unruhig werdenden Pferd hin und wollten ihren kleinen Sohn vom Pferd holen. Dies gelang jedoch nicht und das Pferd geriet in Panik. Es riss sich los und galoppierte in Richtung Viechtacher Straße davon. Dabei verletzte es die Eltern des Kindes. Eine Menge von Passanten lief hinter dem fliehenden Pferd her, um das schräg im Sattel hängende Kind zu befreien. Schließlich gelang es nach einigen hundert Metern einem Mann das Pferd einzuholen und er konnte das Kind aus dem Sattel bergen. Es wurde seinen Eltern übergeben, die sich alle drei ins Krankenhaus Deggendorf zur Untersuchung begeben mussten. Nach jetzt vorliegenden Erkenntnissen kamen die drei Personen und das 6-jährige Mädchen mit leichten Verletzungen davon. Die Ermittlungen zum genauen Unfallhergang dauern noch an.